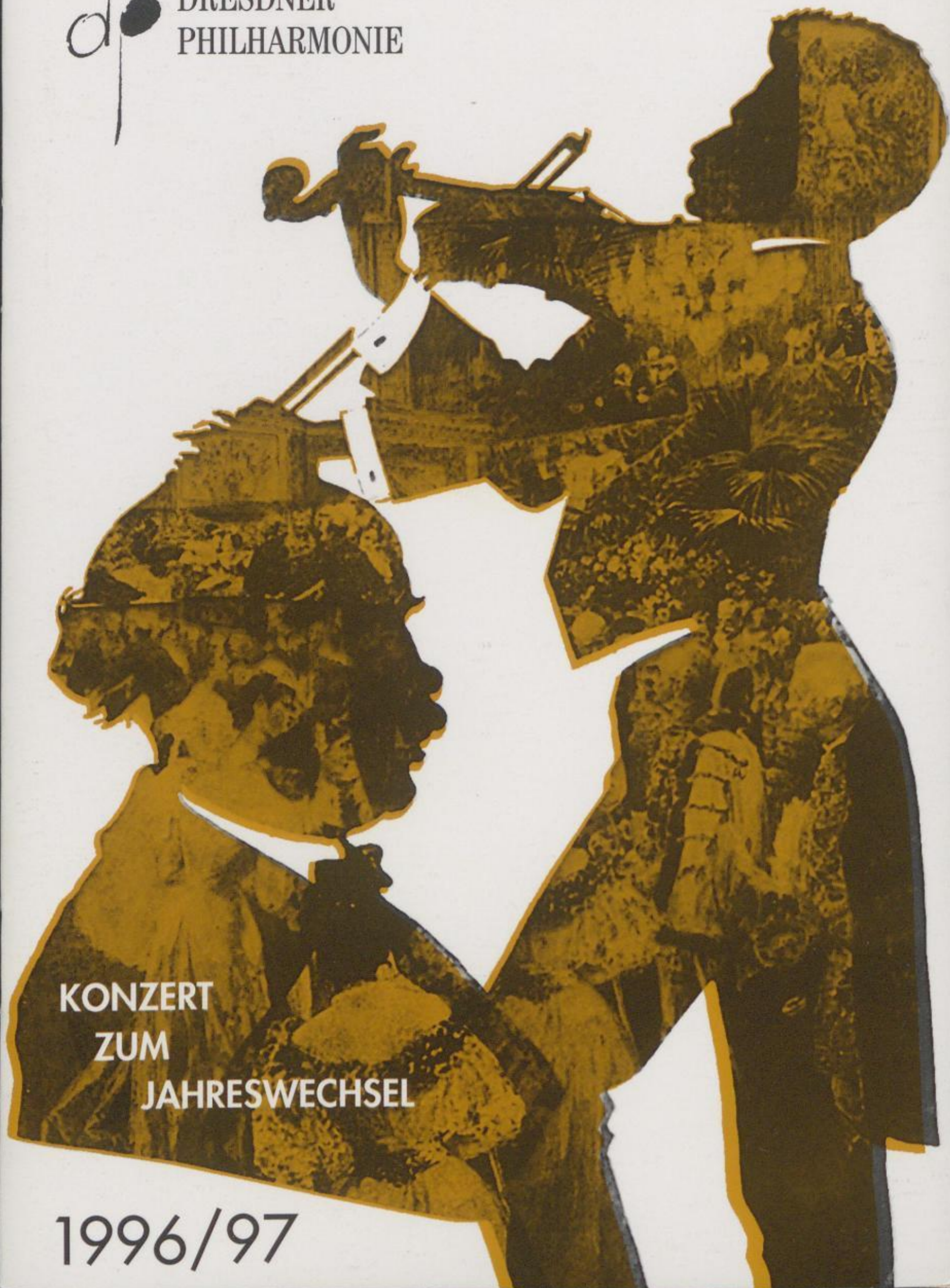




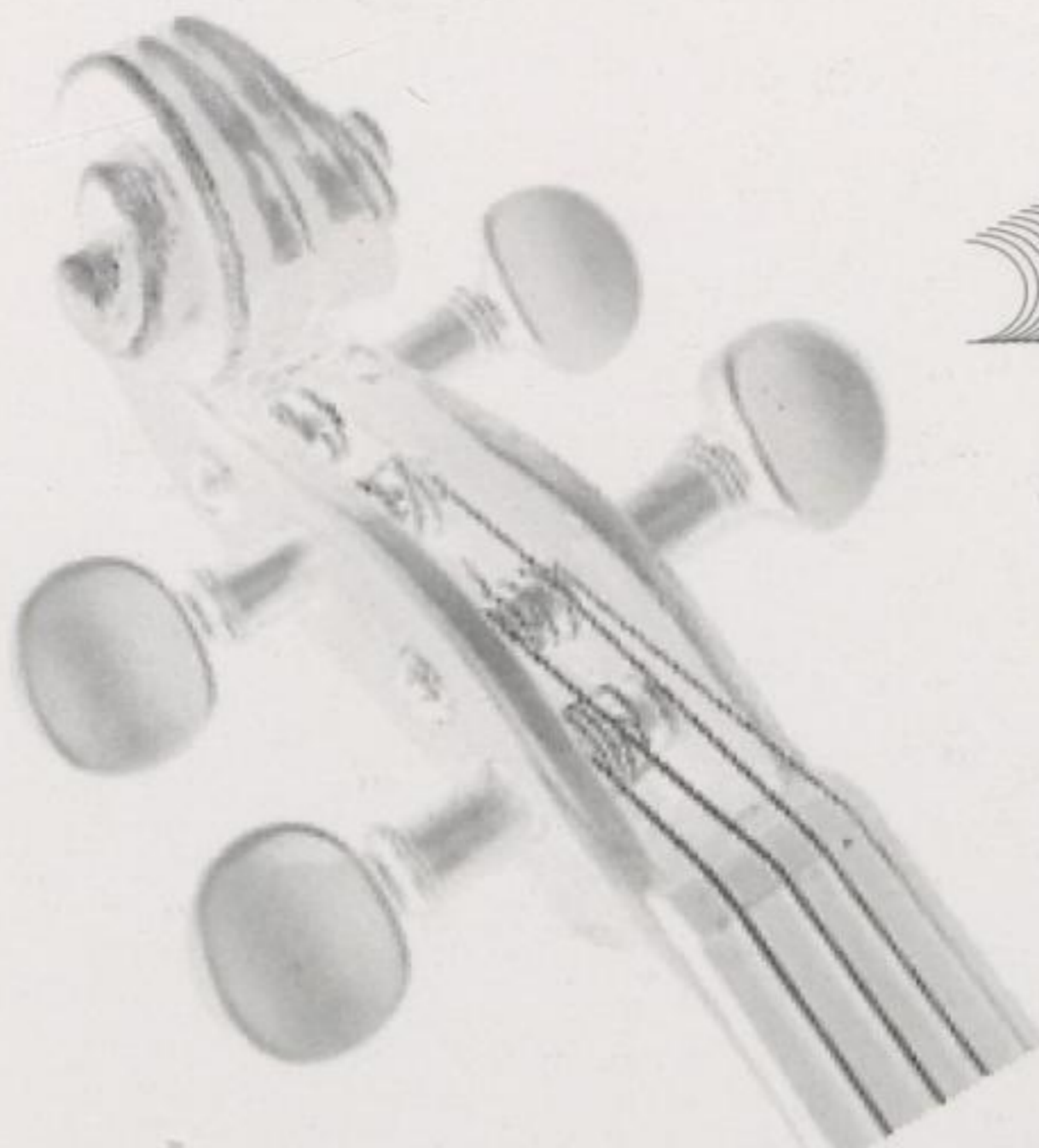
DRESDNER
PHILHARMONIE



KONZERT
ZUM
JAHRESWECHSEL

1996/97

HÖRGERÄTE - KAHL



Horst Kahl
Hörgeräte-Akustiker-Meister

Meisterbetrieb für
programmierbare
Hörgeräte.
Sonderanfertigungen,
Otoplastiken, Zubehör

- Reparaturen von
Cochlear-Implant-Clarion
Bionics
- Infrarot- und
Funkkopfhörer
- Lesegerät für Untertitel
bei Videofilmen

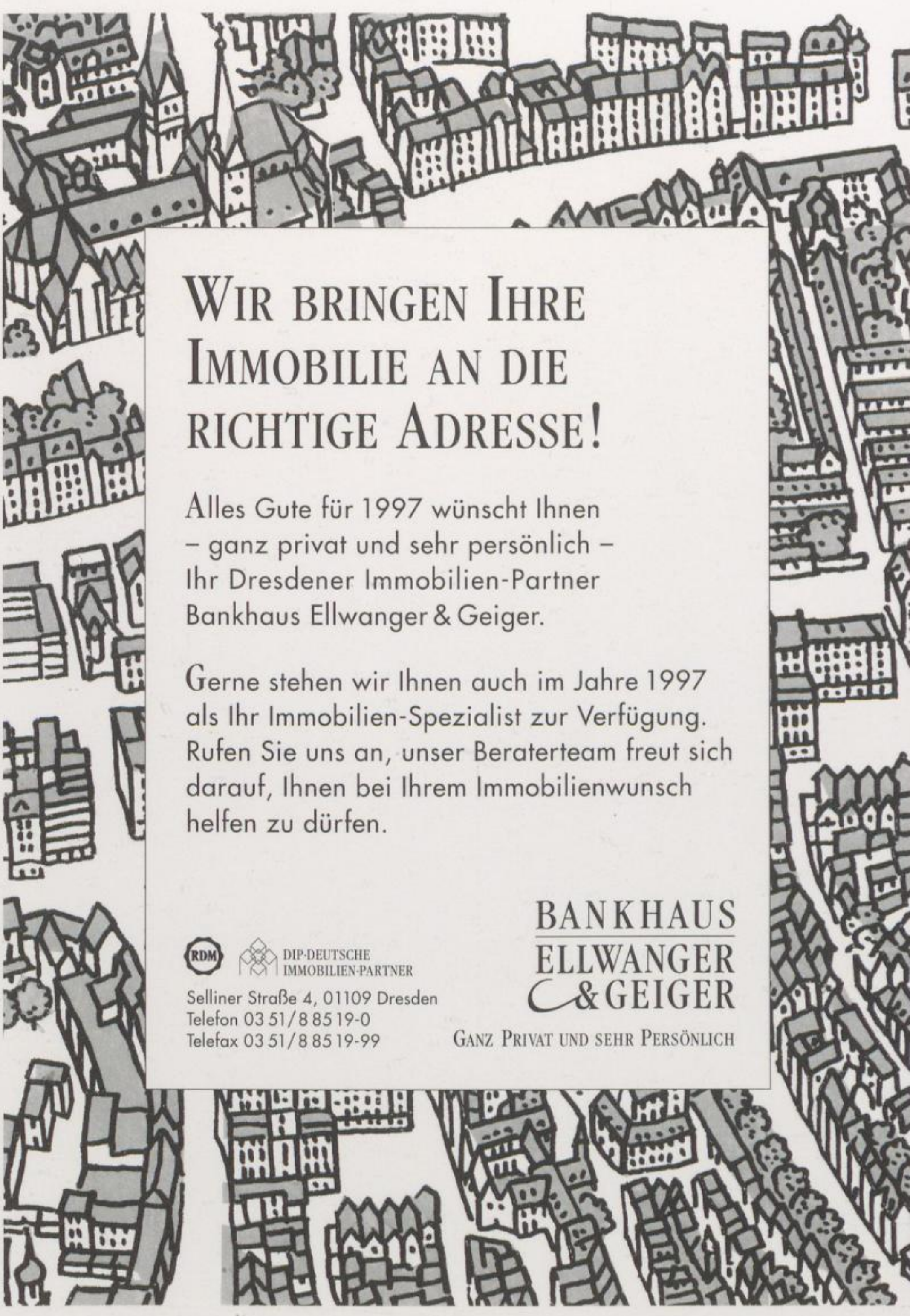
*Musik gut hören-
Das Hören genießen.*

01159 Dresden,
Bramschstraße 11
Ecke R.-Renner-Str.
Tel. (0351) 421 5457

01309 Dresden,
Naumannstraße 3
(Ärztehaus Blasewitz)
Tel. (0351) 345 2303

01705 Freital,
Dresdner Str. 23
Tel. (0351) 441 0810

*Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern
ein gesundes und erfolgreiches 1997*



WIR BRINGEN IHRE IMMOBILIE AN DIE RICHTIGE ADRESSE!

Alles Gute für 1997 wünscht Ihnen
– ganz privat und sehr persönlich –
Ihr Dresdener Immobilien-Partner
Bankhaus Ellwanger & Geiger.

Gerne stehen wir Ihnen auch im Jahre 1997
als Ihr Immobilien-Spezialist zur Verfügung.
Rufen Sie uns an, unser Beraterteam freut sich
darauf, Ihnen bei Ihrem Immobilienwunsch
helfen zu dürfen.



DIP-DEUTSCHE
IMMOBILIEN-PARTNER

Selliner Straße 4, 01109 Dresden
Telefon 03 51/8 85 19-0
Telefax 03 51/8 85 19-99

BANKHAUS
ELLWANGER
& GEIGER

GANZ PRIVAT UND SEHR PERSÖNLICH

KONZERT ZUM JAHRESWECHSEL

Dienstag, den 31. Dezember 1996, 15.00 Uhr

Dienstag, den 31. Dezember 1996, 19.00 Uhr

Festsaal des Kulturpalastes

Mittwoch, den 1. Januar 1997, 15.00 Uhr

Mittwoch, den 1. Januar 1997, 19.00 Uhr



Johann Strauss

Richard Strauss



Alle unsere Abonnenten,
Freunde und Förderer
grüßen wir zum Jahreswechsel
mit Dank für erwiesene Treue und
der Hoffnung auf weitere
enge Verbundenheit.

Alle guten Wünsche für das Jahr 1997
Ihre

DRESDNER PHILHARMONIE

Für musikalische schon immer ein Thema:



Kostenloses 14-tägiges Probelesen: 0130/11 34 56



Das Dresdner Original

Dirigent: Hartmut Haenchen
Moderator: Alexander Waechter

RICHARD STRAUSS (1864 – 1949)

**Walzerfolge aus dem 1. und 2. Akt
des „Rosenkavalier“ op. 59**

Drei sinfonische Zwischenspiele aus „Intermezzo“ op. 72

Reisefieber und Walzerszene

Träumerei am Kamin

Fröhlicher Beschluß

PAUSE

JOHANN STRAUß (1825 – 1899)

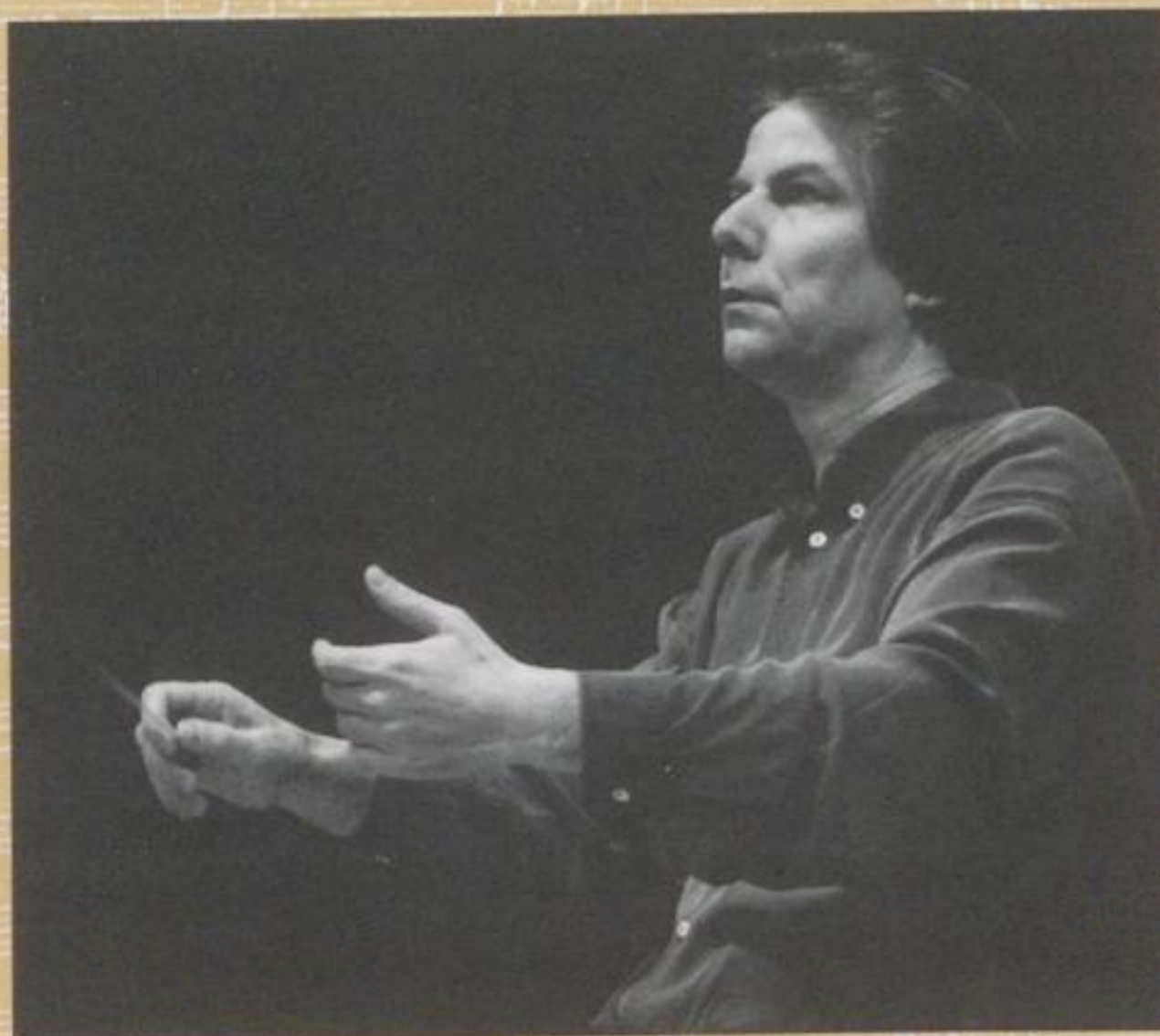
Ouvertüre zu „Die Fledermaus“ op. 367

Kaiser-Walzer op. 437

Perpetuum mobile, Musikalischer Scherz op. 257

Wiener Blut, Walzer op. 354

Unter Donner und Blitz, Schnell-Polka op. 324



Hartmut Haenchen war Mitglied des Dresdner Kreuzchores unter Rudolf Mauersberger. An der Musikhochschule seiner Heimatstadt Dresden studierte er von 1960 bis 1966 Dirigieren bei Rudolf Neuhaus und Horst Förster sowie Gesang. Danach wirkte er als Direktor der Robert-Franz-Singakademie und als Dirigent des Staatlichen Sinfonieorchesters Halle, 1972/73 als 1. Kapellmeister an den Städtischen Bühnen Zwickau. 1971 gewann er den 1. Preis beim Dresdner Carl-Maria-von-Weber-Dirigentenwettbewerb. Von 1973 bis 1976 war er Dirigent der Dresdner Philharmonie, seit 1974 auch Leiter des Philharmonischen Chores, gleichzeitig ständiger Gast der Staatsoper Dresden wie auch der Berliner Staatsoper (bis 1986 und wieder ab 1993). Von 1976 bis 1979 leitete er die Mecklenbur-

gische Staatskapelle Schwerin und das Staatstheater als Musikdirektor. Seit 1980 ist er Leiter des Kammerorchesters „C. Ph. E. Bach“ Berlin, mit dem er inzwischen über 70 zum Teil preisgekrönte Schallplattenaufnahmen bei Capriccio, Berlin Classics und Sony Classical einspielte und auch Auslandstourneen durchführte. Von 1980 bis 1986 stand er einer Dirigentenklasse an der Dresdner Musikhochschule vor und wurde dort 1985 zum Professor ernannt.

Seit 1986 ist Hartmut Haenchen Generalmusikdirektor der Niederländischen Oper Amsterdam sowie Chefdirigent der Niederländischen Philharmonie und des Kammerorchesters in Amsterdam, die unter seiner Leitung einen bedeutenden künstlerischen Aufschwung nahmen. Gastdirigate führten ihn in fast alle europäischen Länder, darunter mehrfach zu den Berliner Philharmonikern. Über zehnmal gastierte er in Japan. 1988 debütierte er in den USA und in Kanada. Am Opernpult gastierte er u.a. in Wien, München, London. Die Dresdner Philharmonie dirigierte er zuletzt im Oktober 1995.



Alexander Waechter studierte Schauspiel, Musik, Jura und Soziologie in Wien. Er begann seine berufliche Laufbahn 1970 mit der Hauptrolle im Musical „Hair“ in Hamburg, Berlin und Wien. Seit 1973 ist er Ensemblemitglied am

Theater in der Josefstadt in Wien. Engagements führten ihn auch an das Staatstheater Stuttgart und an das Schillertheater Berlin, außerdem spielte er zahlreiche Fernsehrollen. Seit acht Jahren ist der Künstler auch als Regisseur und Autor tätig. Gastspiele führten ihn in den gesamten deutschen Sprachraum. U.a. inszenierte er 1994 die Johann-Strauß-Operette „Wiener Blut“, übersetzte und inszenierte die Komödie „Potsch und Perlmutter“ mit Otto Schenk, spielte 1995 den Jacques in Shakespeares „Wie es euch gefällt“ und – bei den Donauefestspielen in Melk – Goethes „Faust“. Er ist ferner der Dialog-Regisseur der Wiener Aufführung des Walt-Disney-Musicals „Beauty and the Beast“ und seit 1993 Moderator der traditionellen Konzerte zum Jahreswechsel bei der Dresdner Philharmonie.

Atemberaubend!

Leicht

*Juwelier
im Taschenbergpalais*

Sophienstraße, Dresden
Telefon / Fax 0351/4900588

Berlin · Bonn · Dresden · ms Europa
Rottach-Egern · Pforzheim



Kurt Masur dirigiert

am 4. und 5. Januar 1997

jeweils 19.30 Uhr, im Festsaal des Kulturpalastes
die

**DRESDNER
PHILHARMONIE**

Josef Suk

Märchen eines Winterabends – Ouvertüre op. 9

Bohuslav Martinů

Violinkonzert Nr. 2

César Franck

„Psyche“ – Sinfonische Dichtung für Orchester und Chor

Solist: Josef Suk, Violine

Chor: Philharmonischer Chor Dresden

Kartenverkauf in der Besucherabteilung im Kulturpalast, Eingang Schloßstraße, 1. Etage,
Mo. - Fr. 10 - 12 und 13 - 18 Uhr, Tel.: 03 51/4 86 63 06
Am 5. Januar 1997 für Schüler und Studenten 15,-DM auf allen Plätzen!



Dresdner Piano-Salon

**WIR BEGLEITEN
SIE DAS
GANZE JAHR.**

Heinrichstraße 16 • Ecke Palaisplatz

Tel.: 03 51/8 04 42 97

... zu Richard Strauss

*Da habe ich eine schöne Schlange
an meinem Busen genährt.*

Wilhelm II. zu Ernst von Schuch

Richard Strauss ist Dichter und Musiker zugleich. Diese beiden Naturen bestehen gleichzeitig in ihm, und jede ist bestrebt, die andere zu beherrschen. Das Gleichgewicht ist oft unterbrochen: Aber wenn es dem Willen gelingt, die Einheit dieser beiden Kräfte, die auf dasselbe Ziel gerichtet sind, aufrechtzuerhalten, so ruft er Wirkungen von einer Intensität hervor, die man seit Wagner nicht mehr gekannt hat.

Romain Rolland

Aus „Musiker von heute“, 1908

Wer wollte nicht dankbar sein für diese heiter-tiefe musikalische Lebensquelle, mit ihrer unversiegbaren Kraft, lebensspendend zu leben.

Gerhart Hauptmann

Aus einem Zeitungsartikel zum 60. Geburtstag des Komponisten

... zu Johann Strauß

... ein einziger Straußischer Walzer überragt, was Anmut, Feinheit und wirklichen musikalischen Gehalt betrifft, die meisten der oft mühselig eingeholten ausländischen Fabrikprodukte, wie der Ste-

phansturm die bedenklich hohlen Säulen zur Seite der Pariser Boulevards.

Richard Wagner, 1863

Strauß war ein Genie. In ihm arbeitete es unablässig. Was Produktivität und Fülle der melodischen Erfindung betrifft, gebührt ihm ein Platz unmittelbar neben Mozart und Schubert.

Wilhelm Kienzl

Zum 100jährigen Geburtstag von Strauß

Johann Strauß ist von allen Gottbegnadeten für mich der liebenswerteste Freudenspender... Insbesondere verehere ich in Johann Strauß die Ursprünglichkeit, die Urbegabung. In einer Zeit, wo sich schon alles ringsum mehr dem Komplizierten und Gedachten zugewandt hatte, erschien dieses Naturtalent mit der Fähigkeit, aus dem vollen zu schöpfen. Er gilt mir als einer der letzten, die primäre Einfälle hatten. Ja, das Primäre, das Ursprüngliche, das Urmelodische, das ist's ... Gern gestehe ich auch, etwa das „Perpetuum mobile“ gelegentlich mit viel größerem Vergnügen dirigiert zu haben als manche viersätzliche Symphonie. Und bei den Walzern aus dem „Rosenkavalier“ ..., wie sollte ich da nicht an den lachenden Genius Wiens gedacht haben?

Richard Strauss

Zum 100jährigen Geburtstag von Strauß

DIE DRESDNER PHILHARMONIE

Chefdirigent: **GMD Michel Plasson**
Erster Gastdirigent: **Juri Temirkanow**
Ehrendirigent: **Prof. Kurt Masur**

Intendant: **Dr. Olivier von Winterstein**
Chefdramaturg: Prof. Dr. Dieter Härtwig

1. VIOLINEN

Ralf-Carsten Brömsel (KV)
Heike Janicke
Prof. Walter Hartwich
(KV)
Gerhard-Peter
Thielemann (KV)
Siegfried Koegler (KV)
Siegfried Rauschhardt
(KV)
Christoph Lindemann
Günter Hensel (KV)
Erich Conrad (KV)
Jürgen Nollau (KM)
Volker Karp (KV)
Gerald Bayer (KV)
Roland Eitrich (KM)
Heide Schwarzbach
(KM)
Marcus Gottwald
Ute Kelemen
Antje Becker
Johannes Groth
Alexander Teichmann

2. VIOLINEN

Heiko Seifert (KM)
Dieter Kießling (KV)
Klaus Fritzsche (KV)
Günther Naumann (KM)
Herbert Fischer (KV)
Jürgen Brömsel (KV)
Egbert Steuer (KV)
Erik Kornek (KV)
Dietmar Marzin (KM)
Reinhard Lohmann (KM)
Viola Marzin (KM)
Steffen Gaitzsch (KM)
Dr. Matthias Bettin
Andreas Hoene
Friederike Lehnert
Constanze Nau
Matthias Groppe

BRATSCHEN

Ulrich Eichenauer
Susanne Patitz
Torsten Frank
Beate Müller
Steffen Seifert (KM)
Manfred Vogel (KV)
Gernot Zeller (KV)
Lothar Fiebiger (KM)
Wolfgang Haubold (KM)
Holger Naumann (KM)
Steffen Neumann
Andree Hofmeister
Heiko Mürbe
Hans-Burkart Henschke
Andreas Kuhlmann

VIOLONCELLI

Matthias Bräutigam (KV)
Ulf Prella
Erhard Hoppe (KV)
Petra Willmann
Thomas Bätz (KM)
Frieder Gerstenberg (KV)
Wolfgang Bromberger (KM)
Siegfried Wronna (KM)
Friedhelm Rentzsch (KM)
Rainer Promnitz
Karl-Bernhard von Stumpff
Clemens Krieger
Daniel Thiele

KONTRABÄSSE

Prof. Peter Krauß (KV)
Kilian Forster
Tobias Glöckler
Berndt Fröhlich (KV)
Roland Hoppe (KV)
Norbert Schuster (KM)
Bringfried Seifert
Thilo Ermold
Donatus Bergemann
Matthias Bohrig

FLÖTEN

Karin Hofmann
Sabine Kittel
Birgit Bromberger (KM)
Götz Bammes (KM)
Bernhard Kury

OBOEN

Gerhard Hauptmann (KV)
Guido Titze
Wolfgang Bemann (KV)
Jens Prasse
Gerd Schneider (KV)

KLARINETTEN

Prof. Hans-Detlef Löchner
(KV)
Fabian Dirr
Henry Philipp (KM)
Dittmar Trebeljahr
Klaus Jopp (KM)

FAGOTTE

Hans-Peter Steger (KV)
Michael Lang (KV)
Hans-Joachim Marx (KV)
Günter Köthe (KV)
Mario Hendel (KM)

HÖRNER

Volker Kaufmann (KV)
Dietrich Schlät
Peter Graf (KV)
Klaus Koppe (KM)
Johannes Max

TROMPETEN

Mathias Schmutzler (KM)
Csaba Kelemen
Wolfgang Gerloff (KV)
Michael Schwarz (KV)
Roland Rudolph (KM)

POSAUNEN

Joachim Franke (KM)
Olaf Krumpfer
Reinhard Kaphengst (KM)
Dietmar Pester
Frank van Nooy

CHORDIREKTOR
(PHILHARMONISCHER
CHOR UND KAMMER-
CHOR)

Matthias Geissler

INSPIZIENTIN

Angelika Ernst

SACHBEARBEITERIN DES
INTENDANTEN

Karina Kautzsch

SACHBEARBEITERIN
FÜR VERWALTUNG UND
DRAMATURGIE

Anna Nitsche

TUBA

Martin Stephan (KV)

HARFE

Nora Koch

CHORDIREKTOR
(PHILHARMONISCHER
KINDER- UND JUGEND-
CHOR)

Jürgen Becker

SACHBEARBEITERIN
FÜR ÖFFENTLICHKEITS-
ARBEIT

Barbara Temnow

PAUKEN/SCHLAGZEUG

Alexander Peter
Prof. Karl Jungnickel (KV)
Gerald Becher (KM)
Axel Ramlow (KM)

ASSISTENTIN UND
INSPIZIENTIN

Barbara Quellmelz

BEAUFTRAGTE FÜR
HAUSHALT

Helga Wolf

TASTENINSTRUMENTE

Ingeborg Friedrich

ORCHESTERVORSTAND

Volker Karp
Klaus Koppe
Prof. Hans-Detlef Löchner

VERWALTUNGS-
DIREKTOR

Wieland Lafferentz

MITARBEITERIN
HAUSHALT

Gisela Bellmann

KÜNSTLERISCHE
KOORDINATORIN

Gisela Gunold

BESUCHERABTEILUNG

Angelika Grismajer

Renate Büttner

ORCHESTERINSPEKTOR

Matthias Albert

ORCHESTERWARTE

Herybert Runge
Bernd Gottlöber
Helmut Friemel

LEITERIN
ÖFFENTLICHKEITS-
ARBEIT

Dipl. phil. Sabine Grosse

LEITER PERSONALBÜRO

Martin Bülow

WISS. MITARBEITERIN
(BIBLIOTHEK/ARCHIV)

Ute Schröder

PKW-FAHRER

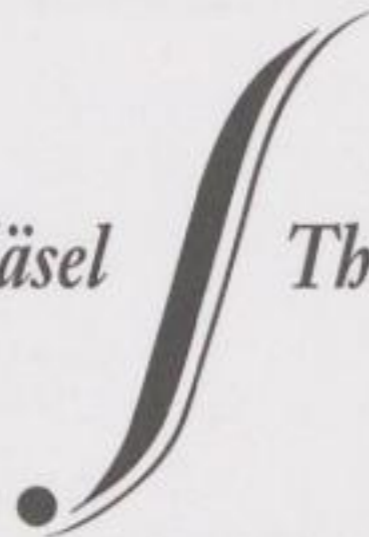
Henry Cschornack

KM = Kammermusiker

KV = Kammervirtuos

Gundula Gläsel

Thomas Gläsel



Geigenbaumeister

Neubau von Meisterinstrumenten
Reparaturen und Restaurationen
Schülerinstrumente · Bögen und Zubehör

Wir wünschen Ihnen
ein gutes, neues Jahr
und freuen uns
auf Ihren Besuch

Loschwitzer Straße 44
01309 Dresden
Telefon: 03 51/8 38 13 02

VERKEHRSMUSEUM



DRESDEN

Fünf Verkehrszweige
unter einem historischen Dach
Kraftverkehr – Eisenbahn
Luftverkehr
Städtischer Nahverkehr
Schifffahrt

Bis 23. Februar 1997 ist **Modellbahnzeit**
– zu sehen sind Anlagen und Fahrzeugmodelle
der Firmen LEHMANN-GROSS-BAHN,
FLEISCHMANN und PIKO

Bis 2. März 1997 Sonderausstellung
**"Tragflügelboote weltweit
– eine Entwicklung aus Deutschland"**

Wir haben für Sie geöffnet: Di – So 10.00 – 17.00 Uhr
01067 Dresden, Augustusstraße 1

Am 31.12. sowie Neujahr ist geschlossen.
Telefon 0351/864 40 / Fax 0351/864 41 10

PIANO



GÄBLER

STEINWAY & SONS · BOSTON · AUGUST FÖRSTER
BLÜTHNER · GROTRIAN-STEINWEG · NEUPERT

01324 Dresden, Langenauer Weg 3,
Telefon 4 60 56 26

01309 Dresden, Justinenstraße 10,
Telefon 33 43 43

Vermietung von Konzertinstrumenten Finanzierungen



FÖRDERVEREIN



DRESDNER
PHILHARMONIE

Besuchen Sie unseren Info-Stand
im Foyer des Kulturpalastes.

Engagement in höchsten Tönen.

Adresse:

Geschäftsstelle
Förderverein Dresdner
Philharmonie e. V.
Kulturpalast
am Altmarkt,
01067 Dresden

Telefon:

(03 51) 4 86 63 69

Telefax:

(03 51) 4 86 63 50

Förderer:

Astron Hotel Dresden
Bertelsmann LEXIKOTHEK
BMW-Niederlassung Dresden
Dresden Gas GmbH
Hotel Europa GmbH
Renate Fritzsche
Sorg Hörsysteme GmbH
Dresden Hilton
Inge Jagenburg
Moderne Technik GmbH
Stadtsparkasse Dresden
seidler arthotel dresden
SRS Software- und
Systemhaus Dresden
Miltiades Caridis

Volksbank Dresden eG
Maiwald Grundstücksentwicklung
und Bauträger GmbH
Deutsche Telekom AG,
NL 2 Dresden

Neue Mitglieder:

Personen:

Edgar Baier
Wolfgang Bosselmann
Dr. Christoph Munz
Prof. Dr. Waldfried Plieth
Peter Rauscher

Firmen:

Schneider & Partner GmbH



**GUTER TEE
GUTE MUSIK**

**LOUISENSTR. 4
TÄGLICH 12-24 UHR**

**TELEFON
0351
80 320 80**

CONTACTLINSEN
OPTOMETRIE
SPEZIALSEHHILFEN



**Damit Sie
sehen,
wer die
erste Geige
spielt.**

**Kompetenz auf
lange Sicht.**

CONTACTLINSEN
INSTITUT

Geschäftszeiten: Montag - Freitag
9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

FON 03 51/804 12 08
FAX 03 51/804 12 08

Christoph Ecke
Optometrist
Königstraße 29
01097 Dresden

ECKE

SONDERKONZERT ZUM NEUJAHRSEMPFANG DES OBERBÜRGERMEISTERS

Mittwoch, den 8. Januar 1997, 19.30 Uhr (Freier Eintritt)

Festsaal des Kulturpalastes

Dirigent: **Jörg-Peter Weigle**

Felix Mendelssohn Bartholdy Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90 (Italienische)

Johannes Brahms Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73

Kartenausgabe am 30. Dezember 1996 ab 17.00 Uhr an den Kassen im Kulturpalast, Eingang Schloßstraße

KONZERT AM DRESDNER GEDENKTAG

Das 6. Philharmonische Konzert am **13. Februar 1997** wird vom Mitteldeutschen Rundfunk Kultur original übertragen. Deshalb muß die Anfangszeit an diesem Tag **auf 20.00 Uhr verlegt** werden.

Das Konzert am 14. Februar 1997 beginnt, wie üblich, 19.30 Uhr.

Marcello Viotti dirigiert das Klarinettenkonzert A-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart – mit Solo-Klarinettist Hans-Detlef Löchner als Solist – und das Requiem c-Moll von Luigi Cherubini mit dem Philharmonischen Chor und dem Philharmonischen Jugendchor.

Kartenverkauf und Beratung in unserer Besucherabteilung im Kulturpalast, Eingang Schloßstraße, 1. Etage, Montag bis Freitag, 10 -12 und 13 -18 Uhr, Telefon 4 86 63 06 und 4 86 62 86

Am 14. Februar kosten für Schüler und Studenten die Karten auf allen Plätzen nur 15 DM!

... und nicht nur derer,
wird die evangelische
Kirche in Moritzburg
restauriert.

Die Bewahrung von
Kulturschätzen
ist ohne
handwerkliche
Perfektion
nicht denkbar.
Unter Einsatz
traditioneller
und moderner

Handwerkstechniken
haben wir gemeinsam
mit anderen
Fachbetrieben die
Kupferblechver-
kleidung des Turms
gänzlich erneuert.
Die neobarocke Kirche
mit ihren üppigen
Ornamenten beginnt
nun wieder in alter
Schönheit zu
erstrahlen.



Bereits seit 1958
ist die Firma
„Moderne Technik“
in Dresden ansässig.
Als großer und
leistungsfähiger Hand-
werksbetrieb bieten wir
Ihnen außer der
Durchführung von
Dachklempnerarbeiten
an Alt- und Neubauten
auch die Installation
von Sanitär- und
Heizungsanlagen jeder
Größenordnung.
Für Planungs-
aufgaben steht Ihnen
unser Planungsbüro
zur Verfügung.

*Zur Freude
aller Musikliebhaber...*



Moderne Technik GmbH

Bauklempner – Sanitärbau – Heizungsbau

Chemnitzer Straße 68 · Telefon 0351 / 4736-30 · Fax 0351 / 4736-360

Liebe Konzertfreunde!

Die zunehmende Nachfrage nach Karten für unsere Konzerte erlaubt es uns nur noch **in begründeten Ausnahmefällen, Tauschwünsche** zu erfüllen. Bitte tragen Sie in diesen Fällen Ihr Anliegen **im Büro unserer Besucherabteilung** im Kulturpalast, Eingang Schloßstraße, 1. Etage, vor – **nicht an der Abendkasse**, wo wir in erster Linie für den Kartenverkauf zur Verfügung stehen müssen. Bitte beachten Sie auch ein Änderung bei den Öffnungszeiten unserer Besucherabteilung:

Montag bis Freitag, 10 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Schriftliche Bestellungen:

Dresdner Philharmonie, Kulturpalast am Altmarkt, PSF 120 424, 01005 Dresden

Telefonischer Kartenservice rund um die Uhr: Telefon: 03 51/48 66-306

Kartenverkauf: Dresden:

Tourist-Information, Prager Straße 10, Telefon: 03 51/4 91 92/233

Tourist-Information, Neustädter Markt, Fußgängertunnel, Telefon: 03 51/4 91 92/233

Schinkelwache, Theaterplatz, Telefon: 03 51/4 91 92/233

Dresden ticket, Karstadt, Prager Straße 12, Telefon: 03 51/86 66 00

Moden-Helfer, Rudolf-Renner-Straße 45, Telefon: 03 51/43 68 84

Minerva-Kulturreisen, Helmholtzstr. 3 b, Telefon: 03 51/4 72 88 99

Reisebüro Kupfer, Industriestraße 59 b, Telefon: 03 51/8 48 60 00

Reiseberatung Angelika Niemand, Lise-Meitner-Str. 9, Telefon: 03 51/4 12 35 67

Dresden Zimmer, Zentraler Zimmernachweis, Dresden Hauptbahnhof, Telefon: 03 51/4 71 61 21

Besuchereinformation Schloß Pillnitz, Alte Wache, Telefon: 03 51/26 13 260

Region:

Idee-Reisen Freital, Dresdner Str. 74, Telefon: 03 51/6 49 11 64

Idee-Reisen Niederwartha, Friedrich-August-Str. 32, Telefon: 03 51/4 53 78 73

Meißen-Tourist, Poststraße 1, Telefon: 0 35 21/45 85 60

und an der Abendkasse.

Für Schüler und Studenten ermäßigt.

Internet-Adressen: <http://www.imedia.de/citypool/dresden/ku/phil.htm>

<http://www.tu-dresden.de/phil/index.html>

http://ourworld.compuserve.com/homepages/John_Woollard/homepage.htm

<http://www.dresden.de>

<http://www.bergnetz.de/omm>

E-Mail-Adresse: philharmonie@imedia.de

Besucherabteilung:

Kulturpalast, Eingang Schloßstraße, 1. Etage

Montag bis Freitag, 10 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr, Tel.: 03 51/4 86 62 86

Ton- und Bildaufnahmen während des Konzertes sind aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet.



Teusch & Partner, Dresden

Kulinarische Basis für gute Gespräche: **Business-Lunch-Buffet!**

Knackige Salat-Kreationen mit raffinierten Dressings, abwechslungsreiche Hauptgerichte für jeden Appetit, verlockende Dessert-Variationen – so präsentiert sich Ihnen unser **Business-Lunch-Buffet**. Herzhaft, leicht, vielfältig. Montags bis freitags von 12.00 bis 14.00 Uhr.

Business-Lunch in angenehm ruhiger Atmosphäre. Ideal, um angeregte Arbeitsgespräche locker fortzusetzen. Oder als willkommene Unterbrechung konzentrierter Meetings, zu denen unser Hotel natürlich auch das gesamte technische Equipment bietet.

Auf Sie und Ihre Geschäftspartner freut sich unser Restaurant „Die Brücke“.



Dorint[®]
HOTEL DRESDEN

D-01069 Dresden · Grunaer Straße 14
Telefon (0351) 4915-0 · Telefax (0351) 4915-100



DIE ZEITEN ÄNDERN SICH...



...die Ansprüche bleiben: Seit jeher machen uns BMW Automobile in besonders schöner Form deutlich, daß Fortschritt auch von bleibenden Werten lebt. Denken Sie nur an Qualität, Ästhetik, Zuverlässigkeit. Dieser Tradition schließen wir uns gerne an. Indem wir Ihre Zufriedenheit als unseren Maßstab nehmen. Und daran wird sich auch im neuen Jahr nichts ändern.

Wir wünschen allen Besuchern der Dresdner Philharmonie ein erfolgreiches 1997.

BMW Niederlassung Dresden

Neu-, Vorführ- und Gebrauchtwagen, Service,
Teiledienst, Motorradzentrum, Motorradvermietung
Dohnaer Straße 99 · 01219 Dresden
Telefon (03 51) 28 52 50 · Fax (03 51) 2 85 25 92